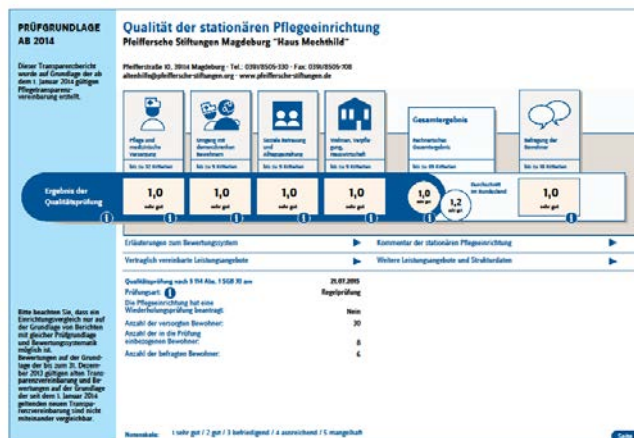


Vorvertragliche Informationen Haus Mechthild

Haus Mechthild
Pfeifferstraße 10, 39114 Magdeburg

Sehr geehrte Damen und Herren,
mit diesem Informationsblatt stellen wir, als
Träger der Pflegeeinrichtung, Ihnen unser
Leistungsangebot und unsere Dienstleistungen
vor.



1	Einrichtung	1
2	Pflegemodell und Pflegesystem	1
3	Zusätzliche Betreuung nach §87b in stationären Einrichtungen	2
4	Ergebnisse der Qualitätsprüfungen	2

1 Einrichtung

Das Haus „Mechthild von Magdeburg“ wurde im Jahr 1995 erbaut. Es entstanden Wohn- und Lebensräume auf 2 Wohnbereichen, für insgesamt 30 Bewohner.

In jedem Wohnbereich stehen Einzelzimmer mit angrenzendem Sanitärraum sowie ein geräumiges Pflegebad zur Verfügung. Ein großzügiger Aufenthaltsbereich und ein Balkon sind auf jeder Ebene vorhanden. Die Grundausrüstung der Zimmer umfasst ein Pflegebett, Nachtschrank und einen geräumigen Einbauschränk. Das Mitbringen von eigenen Möbeln, auch ganzer Zimmereinrichtungen ist ausdrücklich erwünscht und Bestandteil des Konzeptes.

Das Haus ist von einem kleinen Garten umgeben. Hier laden viele Bänke an sonnigen und schattigen Plätzen zum Verweilen und zum Gespräch ein. Die vielen Räumlichkeiten des Hauses, der Andachtsraum und der Wintergarten, welche der Diakonissen-Schwesternschaft gehören, können von den Bewohnern genutzt werden.

Zu den Veranstaltungen des Hauses wie die täglichen Andachten, Gottesdienste, gemeinsames Singen, Seniorentanz, Gruppengymnastik und Besuch der Kindergartenkinder sind alle Bewohner herzlich willkommen.

Für die soziale Betreuung der Bewohner ist eine teilbeschäftigte Mitarbeiterin verantwortlich.

2 Pflegemodell und Pflegesystem

Der Arbeit im Bereich liegt das Pflegemodell „Aktivitäten und existentielle Erfahrungen des Lebens“ (AEDL) von Monika Krohwinkel zugrunde. Dieses Pflegemodell geht von einer die Restkompetenz

Vorvertragliche Informationen Haus Mechthild

der Bewohner fördernden, ganzheitlichen Prozesspflege aus. Neben den allgemeinen anamnestischen Daten und den Daten der Grund- und der Behandlungspflege werden dabei auch biographische Daten erfasst. Diese Angaben werden durch die in den Heimen stattfindenden Tätigkeiten, an denen der Bewohner aktiv oder passiv teilnimmt, fortgeschrieben. Auf diese Weise ergibt sich eine Verzahnung von Tagesgestaltung und Bewohnerdokumentation

Auf den Wohnbereichen wird das Prinzip der Bezugspflege favorisiert. Wie in der Bereichspflege üblich wird die Zuteilung pflegerischer Arbeit nach Pflegebedarf der einzelnen Bewohner sowie unter Berücksichtigung der Qualifikation des Pflegepersonals vorgenommen. Weiterhin gibt es eine hauptverantwortliche Pflegekraft, die für die Koordination der anfallenden Arbeit sowie für die Qualität der geleisteten Pflege zuständig ist. Die ganzheitliche Pflege der Bewohner, die sich an den individuellen Bedürfnissen und dem Befinden des Einzelnen orientiert, wird als Teamaufgabe gesehen. Die Bewohnerbeobachtung, die Ermittlung der Bedürfnisse der Bewohner und die daraus resultierenden Pflegeaktivitäten werden im Team besprochen und durchgeführt.

Ferner hat es sich im Rahmen der Arbeitsorganisation als vorteilhaft erwiesen, jeder Pflegekraft auf den einzelnen Stationen einen Verantwortungsbereich, wie Praxisanleitung, zu zuteilen.

Die Medikamentenausgabe für unsere Bewohner wird über vorgefertigte Blister realisiert. Dieses Vorgehen reduziert Fehler bei der Verabreichung und spart Kosten. Mit Abschluss des Vertrages bitten wir Sie gleichzeitig, die Einverständniserklärung für die Verblisterung durch unsere Kooperationspartner zu unterzeichnen.

3 Zusätzliche Betreuung nach §87b in stationären Einrichtungen

Am 01.01.2015 wurde das 1. Pflegestärkungsgesetz in Kraft gesetzt. Jeder Bewohner einer Pflegeeinrichtung hat ab dem Jahr 2015 einen Anspruch auf zusätzliche Betreuungsleistungen. Die Mitarbeiter für diese Tätigkeiten haben eine entsprechende Qualifikation. Die Finanzierung wird von den Pflegekassen übernommen. Mit diesem Geld finanzieren wir die Betreuungskräfte. Für die zusätzliche Betreuung liegt ein Konzept vor.

4 Ergebnisse der Qualitätsprüfungen

Das Pflegeheim wurde der Qualitätsprüfung des Medizinischen Dienstes unterzogen. Die ausführlichen Prüfberichte entnehmen Sie bitte dem Internet: www.aok-pflegeheimnavigator.de.